

BKW GRUPPE

Verhaltenskodex der BKW Gruppe



Mit unserem Verhalten tragen wir massgeblich zum Erfolg der BKW bei. Handeln wir nach gemeinsamen Werten und Prinzipien, schaffen wir Mehrwert – für Kundinnen und Kunden, Geschäftspartner, Kolleginnen und Kollegen, Aktionäre und die Gesellschaft.

Vorwort



Geschätzte Kolleginnen und Kollegen

Wir alle treffen bei der Arbeit täglich Entscheidungen und stehen in Kontakt mit Mitarbei-

tenden, Kundinnen und Kunden, Lieferanten, Auftraggebern und weiteren Geschäftspartnern. Wie wir uns dabei verhalten, ist ausschlaggebend für das Vertrauen in unser Unternehmen und für unsere Reputation.

In diesem Verhaltenskodex finden Sie unsere Werte, Prinzipien und Grundsätze, nach denen wir handeln. Dabei geht es um mehr als um die Einhaltung von Gesetzen und Vorgaben: Wir begegnen uns respektvoll und wertschätzend, nehmen unsere Verantwortung gegenüber Mensch und Umwelt wahr und handeln konsequent nach unseren Vorgaben. So legen wir das Fundament für eine lebenswerte Zukunft und tragen gleichzeitig Sorge zu unserem Unternehmen.

Als Mitarbeiterin oder Mitarbeiter verpflichten Sie sich, den Verhaltenskodex der BKW Gruppe einzuhalten. So leisten Sie einen wichtigen Beitrag zu unserem gemeinsamen Erfolg und zu einer guten Unternehmenskultur.

Roger Baillod
Verwaltungsratspräsident

Ein Wegweiser für den Arbeitsalltag

Die Basis für den gemeinsamen Erfolg

Der Verhaltenskodex der BKW Gruppe ist Ausdruck unserer Unternehmenskultur, unserer Werte und Prinzipien, zu denen wir uns verpflichten. Folgen wir den darin festgelegten Grundsätzen, tragen wir massgeblich zum Erfolg unseres Unternehmens bei und schaffen gemeinsam Mehrwert – für Kundinnen und Kunden, Geschäftspartnerinnen und Geschäftspartner, Kolleginnen und Kollegen, Aktionärinnen und Aktionäre und die Gesellschaft.

Der Verhaltenskodex beschreibt verschiedene Situationen im Arbeitsalltag und hilft uns, uns auch in schwierigen Situationen korrekt zu verhalten – im Einklang mit Gesetz, gesellschaftlichen Anforderungen und Unternehmensgrundsätzen.

Ein Wegweiser für die ganze Gruppe

Dieser Verhaltenskodex gilt für alle Mitarbeitenden der BKW Gruppe (nachfolgend BKW genannt) sowie alle externen, für die BKW tätigen Personen, unabhängig von ihrer Position, ihrer Funktion und von ihrem Standort.

Wie verhalte ich mich, wenn etwas nicht im Kodex geregelt ist?

Der Verhaltenskodex regelt nicht alle Eventualitäten. Daher wird dieser durch unser Regelwerk ergänzt. Einen Überblick über alle geltenden Richtlinien und Weisungen finden Sie im Intranet unter bkw.ch/regelwerk.

Ist in einer konkreten Situation das korrekte Verhalten nicht klar, handeln wir pragmatisch nach bestem Wissen und Gewissen. Zudem können wir uns jederzeit an die Führungskraft wenden.

Verantwortlich für den Inhalt des Verhaltenskodex ist das Team Compliance. Ihre Fragen zu Auslegung und Anwendung beantworten wir gerne via s_compliance@bkw.ch.



Unsere Kernwerte

Die Basis für unser Handeln in der BKW – ob mit unseren Kundinnen und Kunden, Partnerinnen und Partnern oder mit unseren Arbeitskolleginnen und -kollegen – sind unsere drei Kernwerte.

unternehmerisch

Die BKW übernimmt Verantwortung. Sie ist leistungsstark und ergebnisorientiert. Wir denken vorausschauend, handeln pragmatisch und nutzen Chancen konsequent.

partnerschaftlich

Die BKW setzt auf langfristig angelegte Partnerschaften. Sie ist zuverlässig und professionell. Wir gestalten Beziehungen respektvoll, wertschätzend und zum gegenseitigen Nutzen.

zukunftsweisend

Die BKW erkennt die Herausforderungen von morgen. Sie entwickelt innovative Lösungen für eine lebenswerte Zukunft. Wir arbeiten engagiert, vernetzt und nachhaltig erfolgreich.

Unsere Prinzipien

Zusätzlich zu den Kernwerten beachten wir in unserem Arbeitsalltag die folgenden vier Prinzipien:

1

Wir achten Menschen, ihre **Rechte** und ihre **Würde** in all ihren Facetten

2

Wir handeln basierend auf **Vertrauen** und **Respekt** und wir begegnen einander mit **Wertschätzung**

3

Wir nehmen unsere **Verantwortung** gegenüber **Umwelt** und **Klima** wahr und tragen zu einer lebenswerten Zukunft bei

4

Wir stehen in all unseren Beziehungen in der physischen und digitalen Welt für **integres** und **korrektes Verhalten**



Unser Verhalten

Aus unseren Kernwerten und Prinzipien leiten wir unsere Verhaltensgrundsätze ab. Sie geben uns Orientierung in unterschiedlichsten Arbeitssituationen und helfen uns, die richtige Entscheidung zu finden.



Beispiele aus dem Arbeitsalltag

Die Verhaltensgrundsätze sind allgemein formuliert. Was bedeuten sie konkret für Mitarbeitende der BKW oder für Dritte, die mit uns zusammenarbeiten? Verschiedene Situationen aus dem Arbeitsalltag veranschaulichen, wo es konkrete Berührungspunkte gibt und wie der Verhaltenskodex im Arbeitsalltag angewendet werden kann.

1

Wir achten Recht und Gesetz und unser Handeln beruht auf Ehrlichkeit, Gerechtigkeit und Rechtschaffenheit

Wir wenden «Good Corporate Governance»-Grundsätze sowie internationale Standards und Normen an. Wir halten uns an alle nationalen und internationalen gesetzlichen Bestimmungen, die für unsere Tätigkeit relevant sind.

Wir richten unsere Handlungen und Entscheide daran aus. Wir bekennen uns ausdrücklich zu den zehn Prinzipien des United Nations Global Compact und verpflichten uns zu deren Einhaltung.

Verstösse gegen das Gesetz und gegen diesen Verhaltenskodex tolerieren wir in der BKW nicht. Bei Nichteinhaltung können wir Disziplarmassnahmen bis hin zu Kündigungen ergreifen.

Wir unterhalten in der BKW das interne Hinweisgebersystem CoRiCoS. Mitarbeitende können so auch anonym Vorgänge melden, die dem Gesetz oder internen Reglementen, Weisungen und Richtlinien widersprechen, ohne Nachteile befürchten zu müssen.

Verstösse anonym melden

Bestechung, Diskriminierung, sexuelle Belästigung, Umweltverstösse, Datenmissbrauch oder Vermögensdelikte: Compliance-Verstösse können in verschiedenen Bereichen vorkommen. Verstösse oder ein fundierter Verdacht darauf können in der BKW Gruppe anonym gemeldet werden. Dazu haben wir das Hinweisgebersystem CoRiCoS (Compliance Risk Communication System) eingerichtet. Verschiedene Fallbeispiele unterstützen die Mitarbeitenden bei der Meldung. www.bkw.ch/coricos



Was heisst das für mich im Arbeitsalltag?

Ich halte mich an Gesetze und interne Regelungen. Interne Schulungen und Trainings nutze ich, um die für meine Tätigkeit relevanten Bestimmungen zu kennen. Habe ich Kenntnis von Verletzungen der Gesetze oder dieses Verhaltenskodex, wende ich mich an meine Führungskraft oder die Compliance-Abteilung. Unterstützung fordere ich auch ein, wenn ich unsicher bin über die Konsequenzen einzelner Handlungen oder Entscheidungen.

Die zehn Prinzipien des United Nations Global Compact

Die BKW ist Teilnehmerin am UN Global Compact, der weltweit grössten Nachhaltigkeitsinitiative von Unternehmen. Damit verpflichten wir uns zur Einhaltung von zehn Prinzipien für verantwortungsvolle Geschäftspraktiken:

- 1 Unternehmen sollen den Schutz der internationalen Menschenrechte unterstützen und achten.
- 2 Unternehmen sollen sicherstellen, dass sie sich nicht an Menschenrechtsverletzungen mitschuldig machen.
- 3 Unternehmen sollen die Vereinigungsfreiheit und die wirksame Anerkennung des Rechts auf Kollektivverhandlungen wahren.
- 4 Unternehmen sollen für die Beseitigung aller Formen von Zwangsarbeit eintreten.
- 5 Unternehmen sollen für die Abschaffung von Kinderarbeit eintreten.
- 6 Unternehmen sollen für die Beseitigung von Diskriminierung bei Anstellung und Erwerbstätigkeit eintreten.
- 7 Unternehmen sollen im Umgang mit Umweltproblemen dem Vorsorgeprinzip folgen.
- 8 Unternehmen sollen Initiativen ergreifen, um grösseres Umweltbewusstsein zu fördern.
- 9 Unternehmen sollen die Entwicklung und Verbreitung umweltfreundlicher Technologien beschleunigen.
- 10 Unternehmen sollen gegen alle Arten der Korruption eintreten, einschliesslich Erpressung und Bestechung.



2

Wir halten in all unseren Tätigkeiten die allgemein gültigen Menschenrechte ein

Wir achten bei allen Aktivitäten mit Sorgfalt drauf, keine Menschenrechte zu verletzen oder uns an keinen Menschenrechtsverletzungen mitschuldig zu machen.

Was heisst das für mich im Arbeitsalltag?

Unternehmen sollen Menschenrechte respektieren. Als Teil eines Unternehmens bin ich gefordert, bei meiner täglichen Arbeit auf die Menschenrechte zu achten. Ich setze mich dafür ein, weder an Menschenrechtsverletzungen beteiligt zu sein noch davon zu profitieren. Dafür eigne ich mir grundlegendes Wissen zum Thema an. In der Beschaffung haben wir mit Lieferanten aus unterschiedlichsten Ländern zu tun. Hier kann in der Produktion von Gütern die Gefahr von Zwangsarbeit oder Kinderarbeit bestehen. Bei grossen Energieprojekten können Landnutzungsrechte und damit Menschenrechte indigener Völker verletzt werden. Habe ich den Verdacht, dass mit Prozessen oder Produkten der BKW Menschenrechte verletzt werden, informiere ich die Compliance-Abteilung.

In unserer Geschäftstätigkeit sowie bei Geschäftspartnern und Lieferanten setzen wir uns gegen Zwangs-, Pflicht- oder Kinderarbeit ein. Erhalten wir Kenntnis von Verletzungen im Zusammenhang mit unserer Geschäftstätigkeit, setzen wir alles daran, diese zu beseitigen.

Wir kennen unsere Anspruchsgruppen und verstehen sie als Partnerinnen und Partner für die Ausübung unserer Geschäftstätigkeit. Besonders bei verletzlichen Bevölkerungsgruppen, wie zum Beispiel indigenen Völkern, achten wir auf partizipative Dialogverfahren. Diese haben eine freie, vorgängige und informierte Zustimmung («free, prior and informed consent») zu unseren Aktivitäten zum Ziel.

«Die BKW achtet die international anerkannten Menschenrechte in all ihren Geschäftstätigkeiten. Wir setzen alles daran, negative Auswirkungen auf die Menschenrechte mit angemessenen Massnahmen zu verhindern und zu mindern.»

Roger Baillod, Verwaltungsratspräsident

Was sind allgemein gültige Menschenrechte?

Menschenrechte sind Rechte, die für alle Menschen gleichermaßen gelten, und zwar überall auf der Welt. Sie sind universell gültig, unteilbar und können niemandem abgesprochen werden.

Festgelegt sind sie in der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte der UNO. Darin sind in 30 Artikeln wirtschaftliche, soziale und kulturelle Rechte sowie bürgerliche und politische Rechte formuliert.



Für mehr Informationen zu Menschenrechten scannen Sie den QR-Code



3

Wir setzen uns für attraktive Arbeitsbedingungen für unsere Mitarbeitenden ein und wahren international vereinbarte Arbeitsnormen

Die Sicherheit und die Gesundheit unserer Mitarbeitenden und aller für uns tätigen Personen hat für uns oberste Priorität. Wir schaffen ein Arbeitsumfeld und Arbeitsbedingungen, die ein körperliches und mentales Wohlbefinden erlauben. Wir fördern und unterstützen die Entwicklung von Mitarbeitenden und stehen für eine faire Entlohnung.

Wir vermeiden und verhindern jegliche Form der Diskriminierung, Benachteiligung

oder Belästigung. Wir fördern aktiv die Vielfalt der Mitarbeitenden in unserem Unternehmen und setzen uns für eine einbeziehende Kultur und Chancengerechtigkeit ein.

Sozialpartnerschaften sind uns wichtig. Eine Interessenvertretung stärkt die Rechte unserer Mitarbeitenden. Wir garantieren die Vereinigungs- und Verhandlungsfreiheit.



Was heisst das für mich im Arbeitsalltag?

Meine Sicherheit und Gesundheit und die aller mit mir handelnden Personen sind zu jedem Zeitpunkt wichtig – ohne Kompromisse. Sehe ich gefährliche Situationen, sage ich «Stopp» und behebe diese, bevor ich weiterarbeite. Fällt mir auf, dass Kolleginnen und Kollegen ohne Schutzhelm oder Schutzbrille arbeiten, wo sie eigentlich notwendig wären, weise ich sie darauf hin. Mögliche Gefährdungen im Arbeitsalltag adressiere ich schnell und klar bei meiner Führungskraft.

www.bkw.ch/asgs



Was heisst das für mich im Arbeitsalltag?

Ich behandle alle Menschen respektvoll, unabhängig von Alter, Geschlecht, sozialer oder ethnischer Herkunft, Hautfarbe, Nationalität, Sprache, sexueller Orientierung, Personenstand, Beeinträchtigung. Ich toleriere keinerlei Belästigungen oder Beleidigungen von Mitarbeitenden, Kunden und Kundinnen, Lieferanten oder anderen Geschäftspartnerinnen und Geschäftspartnern. Erhalte ich Kenntnis solcher Vorfälle, spreche ich das an, wende mich an meine Führungskraft oder melde dies Compliance.

«Diversität ist unsere Chance. Mit der Vielfalt an Fachwissen und Kompetenzen unserer Mitarbeitenden, der unterschiedlichen Herkunft, der persönlichen Merkmale oder Erfahrungen bereichern wir uns gegenseitig und lernen voneinander.»

Daniela Aeberhard, Leiterin Human Resources

4

Unser Handeln für die Umwelt basiert auf dem Vorsorgeprinzip und steter Verbesserung

Der Schutz der Umwelt, des Klimas und der natürlichen Ressourcen ist uns wichtig. Bei unseren Entscheidungen achten wir daher auf die Verringerung und die Vermeidung von Umweltbelastungen und setzen auf umwelt- und klimafreundliche Alternativen. Durch vorausschauendes Handeln gehen wir sorgsam mit Wasser, Boden, Luft und der Natur um.

«Der Klimawandel, die Urbanisierung, knappe Ressourcen und der Verlust von Lebensräumen stellen unsere Gesellschaft vor Herausforderungen. Wir nehmen unsere Verantwortung wahr und tragen mit unseren Lösungen zu einer lebenswerten Zukunft bei.»

**Corinne Montandon, Leiterin Geschäftsbereich
Energy Markets & Group Services**

Was heisst das für mich im Arbeitsalltag?

Die für meine Tätigkeit relevanten Umweltgesetze sowie internen Umweltvorschriften sind mir bekannt und ich halte mich daran. Ich nehme umweltrelevante Schulungen oder Weiterbildungen in meinem Bereich wahr. Auch den Klimaschutz nehme ich ernst und trage zur Verringerung der Emissionen meines Unternehmens bei. So achte ich zum Beispiel beim Einkauf von Arbeitsmaterial auf umweltfreundliche Varianten und lasse mich von der Beschaffung beraten. Ausserdem gehe ich richtig und sparsam mit Chemikalien um, lagere und verwerte Materialien korrekt, drucke nur notwendige Unterlagen, nehme Geschäftstermine digital wahr oder ich reise mit öffentlichen Verkehrsmitteln an. Insbesondere als Führungskraft stärke und unterstütze ich das Umweltbewusstsein meiner Mitarbeitenden und verhalte mich als Vorbild.

5

Wir fordern und fördern Initiativen zur Entwicklung und Verbreitung umweltfreundlicher Technologien

Mit unserer Erfahrung, unserem technologischen Know-how und den umfassenden Kompetenzen entwickeln wir Lösungen für einen effizienten Umgang mit natürlichen Ressourcen. Wir unterstützen damit auch die Energiewende mit dem Ziel einer CO₂-neutralen Welt und leisten einen Beitrag für die Gestaltung von Lebensräumen mit Zukunft.

Was heisst das für mich im Arbeitsalltag?

Bei der Entwicklung neuer Produkte oder Dienstleistungen versuche ich negative Wirkungen auf die Umwelt oder das Klima zu vermeiden oder zu reduzieren. Umwelt- oder klimafreundliche Alternativen bringe ich aktiv in meinen Arbeitsalltag ein. In meinem Fachgebiet halte ich mich über neue und moderne Lösungen auf dem Laufenden. Für Innovationen suche ich auch die Zusammenarbeit mit anderen, intern wie extern.



6

Wir leben im digitalen Raum die gleichen Werte und Prinzipien wie im physischen Alltag

Wir kennen und klären die An- und Herausforderungen, die sich für uns aus den digitalen Welten und Sozialen Medien ergeben. Veränderungen erachten wir als Chance und gehen diese offen und verantwortungsvoll an.

Wir halten ethische Grundsätze bei der Planung, der Entwicklung sowie beim Einsatz von künstlicher Intelligenz und Algorithmen ein. Entsprechend dokumentieren und überwachen wir diese auch.

Wir nutzen neue Technologien, die uns in unserer Arbeit unterstützen und weiterbringen. Die Chancen und Risiken neuester Entwicklungsschritte und deren Auswirkungen auf Gegenwart und Zukunft wägen wir sorgfältig ab.

Was heisst das für mich im Arbeitsalltag?

In der virtuellen Zusammenarbeit gelten trotz räumlicher Distanz grundsätzlich die gleichen Regeln wie in der physischen Welt, insbesondere bezüglich Respekt, Anstand, Wort- und Tonwahl sowie Feedback-Kultur. Ich setze virtuelle, hybride oder physische Arbeitsräume gezielt ein, damit die Zusammenarbeitsziele erreicht werden und der Teamspirit erhalten bleibt. Der persönliche Austausch ist genauso wichtig wie die Fähigkeit, sich schnell und unkompliziert im digitalen Raum zu bewegen. Speziell zu beachten ist die Sicherheit unserer Daten.



7

Wir gehen korrekt um mit unseren Geschäfts-, Sach- und Personendaten und schützen diese

Wir verhindern die missbräuchliche Nutzung von Daten und Informationen in unserem Verantwortungsbereich. Wir schützen diese gemäss ihrer Wichtigkeit und stellen sicher, dass Daten nur im vorgegebenen Rahmen bearbeitet werden.



Was heisst das für mich im Arbeitsalltag?

Qualität und Quantität von Personen- und Sachdaten stellen einen immer wichtigeren Wert dar. Daten, die mir anvertraut werden oder die ich für das Unternehmen oder andere erfasse, stellen deswegen zentrale Werte des Unternehmens dar. Diese schütze ich richtig und angemessen, indem ich beispielsweise vorgängig kläre, wenn Daten und Informationen mit Dritten inner- und ausserhalb des Konzerns bearbeitet werden. Ausserdem schaffe ich Klarheit über Herkunft, Zweck, Klassifikation und Schutz dieser Daten.

 Auf dieser Seite im Intranet gibt es weitere Informationen zum Umgang mit Daten: www.bkw.ch/datenfuchs

«In unserem Energie- und Dienstleistungsgeschäft fallen grosse Mengen schützenswerter Daten an. Mit Achtsamkeit und Sorgfalt tragen wir alle dazu bei, diese Daten vor Manipulation und Missbrauch zu schützen.»

Samantha Fedeli, Leiterin Compliance & Nachhaltigkeit

8

Wir schützen unsere Vermögenswerte und geistiges Eigentum

Wir gehen sorgfältig und verantwortungsbewusst mit unseren Vermögenswerten, Informationen und geistigem Eigentum um und schützen sie vor Verlust, Beschädigung, Diebstahl und unbefugten Zugriffen.

Wir tolerieren keine betrügerischen oder andere illegalen Handlungen. Vermögenswerte und Informationen verwenden wir nicht für persönliche Zwecke.

Was heisst das für mich im Arbeitsalltag?

Ich schütze alle wertvollen Handelsmarken oder geistiges Eigentum Dritter in unserem Unternehmensbesitz, beispielsweise indem ich Handelsmarken als Markenzeichen eintragen lasse. Vor der Entwicklung neuer Handelsmarken oder anderem geistigen Eigentum halte ich Rücksprache mit der Steuer- und Compliance-Abteilung der BKW. Auch das Büromaterial ist Eigentum der BKW und ich gehe sorgsam damit um und missbrauche es nicht für private Zwecke.



9

Wir treten in unseren Geschäftsbeziehungen gegen jegliche Form von Korruption, Bestechung und Erpressung ein

«Dieser Verhaltenskodex hilft uns allen, Gesetzesverstösse zu vermeiden und den Ruf unseres Unternehmens zu schützen. Wir tragen aktiv zum Erfolg der BKW bei, indem wir unsere Bedenken und Feststellungen thematisieren und melden.»

Raphael Brüttsch, Leiter Legal & Compliance

Wir pflegen einen ehrlichen und aufrichtigen Umgang mit unseren Geschäftspartnerinnen und Geschäftspartnern und überzeugen durch Qualität unserer Dienstleistungen und Produkte.

Wir tolerieren weder Bestechung noch irgendeine andere Form von korruptem Geschäftsverhalten.

Was heisst das für mich im Arbeitsalltag?

Ich darf niemals eine Zahlung oder ein Geschenk von Wert anbieten, autorisieren oder bereitstellen, um eine Person zu beeinflussen. Gleichsam darf ich von einer Person, die mich in meinen geschäftlichen Entscheidungen beeinflussen will, nichts von Wert verlangen, erhalten oder akzeptieren.

Was ist Korruption?

Korruption umfasst Straftatbestände wie Bestechung, Bestechlichkeit oder Vorteilsgewährung. Sie besteht, wenn eine Vertrauensstellung missbraucht wird, um sich einen materiellen oder immateriellen Vorteil zu verschaffen. Vorsicht geboten ist zum Beispiel, ...

- wenn Geldzahlungen, Geschenke oder Bewirtungen vergeben oder angenommen werden, die als übermässig oder unangemessen wahrgenommen werden könnten.
- wenn Geschäfte in Ländern getätigt werden, in denen Korruptionsprobleme

bestehen, ohne vorher angemessene Hintergrundüberprüfungen durchgeführt und zusätzliche Kontrollen eingerichtet zu haben.

- wenn Ergebnisse von Hintergrundüberprüfungen darauf hindeuten, dass eine Drittpartei in Bestechungsaffären oder eine andere Art illegaler Aktivität verwickelt war.
- wenn Auftragnehmer beträchtliche Honorare für die Bereitstellung von ungenau beschriebenen Diensten erhalten.
- wenn bei einer Vertragsunterzeichnung oder Auftragsvergabe unzulässige Vorteile zugunsten der Unterzeichnenden in Aussicht gestellt werden.

10

Wir gehen sorgsam mit Insiderinformationen um und vermeiden Insiderhandel

Verfügen wir über Insiderinformationen, handeln wir nicht mit Wertpapieren. Insiderinformationen geben wir nicht an unberechtigte Dritte weiter. Dazu zählen auch Mitarbeitende der BKW, die von der Information keine Kenntnis haben, Familienangehörige, Partnerinnen und Partner.

Wir geben keine Empfehlungen aufgrund von Insiderinformationen ab und verwenden diese nicht für persönliche Zwecke.

Was heisst das für mich im Arbeitsalltag?

Insiderinformationen verwende ich niemals, noch lege ich sie offen, bevor diese öffentlich bekannt gegeben wurden. Falls ich Zugriff auf Insiderinformationen habe, kaufe ich keine Aktien, noch verkaufe ich diese an andere börsennotierte Unternehmen oder Personen. Ausserdem berate ich auch nicht über das Kaufen oder Verkaufen dieser Aktien.

Grundsätzlich bewahre ich alle internen vertraulichen Informationen sicher auf und teile diese niemandem mit, der sie nicht für die berufliche Tätigkeit in unserem Unternehmen benötigt. Falls ich vertrauliche Informationen irrtümlich erhalten habe, benutze ich diese Informationen nicht, sondern schicke sie wenn möglich an die Absenderin oder den Absender zurück.



11

Unser Geschäfts- und Wettbewerbsverhalten ist fair und wir bekennen uns zu offenen Märkten

Wir vermeiden Konflikte zwischen unseren persönlichen Interessen und den Interessen der BKW. Situationen, in denen geschäftliche Handlungen durch persönliche Interessen oder Beziehungen beeinflusst werden, legen wir intern offen. Interessenkonflikte entschärfen wir im Einzelfall durch geeignete organisatorische und personelle Massnahmen.

Wir nehmen die Anliegen unserer Kundinnen und Kunden ernst und übernehmen

Verantwortung für unsere Produkte und Dienstleistungen.

Wir behandeln unsere Geschäftspartner und Konkurrenten fair. Wir verhindern, beschränken oder verzerren nicht den Wettbewerb. Deshalb sprechen wir uns weder mit unseren Konkurrenten noch mit unseren Geschäftspartnern zum Nachteil anderer Marktteilnehmer ab.

Was heisst das für mich im Arbeitsalltag?

Bei der Auswahl unserer Zulieferer und Vertragsnehmer wende ich transparente Verfahren an und berücksichtige soziale und ökologische Kriterien. Gemäss unserem Verhaltenskodex für Lieferanten erwarten wir, dass diese die hohen ethischen Standards auch in ihrem eigenen Betrieb und den entsprechenden Lieferketten einhalten. Mitarbeitende, die Produkte und Dienstleistungen bestellen, müssen diese Standards, den gesetzlichen Rahmen und unsere Einkaufsrichtlinien befolgen.

Was ist ein Interessenkonflikt?

Ein Interessenkonflikt kann beispielsweise in folgenden Situationen auftreten: Sie oder ein Familienmitglied stehen finanziell in Verbindung mit einer Organisation, mit der die BKW geschäftlich zu tun hat, eventuell zu tun haben wird oder im Wettbewerb steht. Diese finanzielle Verbindung kann in der Form eines Anstellungsverhältnisses, einer Inhaberschaft, einer Mitgliedschaft in Konzernleitung oder Verwaltungsrat oder anderer Beziehungen bestehen.

12

Wir sind transparent bei Lobbying, politischer Unterstützung (Zuwendungen und Spenden) und Sponsoring

Finanzielle Zuwendungen für politische Tätigkeiten, die die Rahmenbedingungen der BKW berühren, leisten wir offen und transparent. Wir fördern das Unternehmertum in den Ländern, in denen wir tätig sind.

Spenden an Parteien, Politikerinnen und Politiker oder Behördenmitglieder unterlassen wir.

Entscheide über Zuwendungen, Spenden und Sponsoring treffen wir im Vier-Augen-Prinzip.

Was heisst das für mich im Arbeitsalltag?

Bei Spenden und Sponsoringaktivitäten sorgen wir für Transparenz. Wir nutzen unsere Sponsoringaktivitäten zur Förderung bestimmter Ziele, zum Beispiel für kulturelle Aktivitäten, Bildungszwecke, Förderung des Unternehmertums, Naturwissenschaften und Sportveranstaltungen. Wir spenden freiwillig, erwarten keine Gegenleistung und halten uns an die jeweils geltenden Gesetze und Vorschriften. Spenden an politische Parteien, politische Kandidaten, politische Amtsinhaberinnen oder Beamte sowie Verwaltungsangestellte schliessen wir kategorisch aus.



13

Wir kommunizieren proaktiv und transparent über geschäftsrelevante Themen

Wir kommunizieren offen, verständlich und glaubwürdig über die Geschäftstätigkeit und die Geschäftsergebnisse unseres Unternehmens. Dies beinhaltet auch die Auswirkungen unserer Tätigkeiten auf Wirtschaft, Gesellschaft und Umwelt.

Was heisst das für mich im Arbeitsalltag?

Ich kommuniziere der Wahrheit entsprechend, korrekt und unmissverständlich. Im Rahmen meiner Funktion und meiner Fachkompetenzen unterstütze ich Kolleginnen und Kollegen bei der Erstellung von Kommunikationsmaterial über die BKW. Veröffentlichungen im Namen des Unternehmens nehme ich nicht ohne Rücksprache vor. Wenn ich eine Präsentation in einer offiziellen BKW Funktion halte, verwende ich die dafür erforderlichen Vorlagen. Halte ich eine Präsentation ausserhalb dieser Rolle oder privat, verwende ich entsprechend keine Unterlagen, die Rückschlüsse auf die BKW zulassen. Bei der Nutzung von Sozialen Medien trete ich ehrlich und korrekt auf. Meine persönlichen Meinungen und Kommentare in privaten Sozialen Medien veröffentliche ich unter meinem Namen und ich verwende dafür weder den Namen noch andere Erkennungsmerkmale der BKW, etwa die E-Mail-Adresse.

14

Wir leisten einen wesentlichen Beitrag zum Gemeinwesen

Wir unterstützen die Verbesserung der gesellschaftlichen Rahmenbedingungen im Umfeld der BKW, wie zum Beispiel Nachwuchsförderung und Ausbildung. Mit freiwilligen sozialen Einsätzen und Umwelteinsätzen engagieren wir uns zum Wohle der Gesellschaft und festigen damit unser Ansehen als verantwortungsvolles Unternehmen. Ehrenamtliche Tätigkeiten unserer Mitarbeitenden unterstützen wir.

Was heisst das für mich im Arbeitsalltag?

Ich spreche offen im Team an, wenn ich ehrenamtlich tätig bin oder dies gern tun möchte. Als Führungskraft unterstütze ich das freiwillige Engagement meiner Mitarbeitenden und informiere aktiv über bestehende Regelungen des Unternehmens. Bei zeitlichen Konflikten suche ich mit ihnen im Dialog Lösungen, die beiden Seiten gerecht werden.



Die Compliance der BKW Gruppe

Unsere Compliance-Verantwortlichen unterstützen als neutrale Instanz Mitarbeitende und Linienvorgesetzte im Alltag bei allen Fragen im Zusammenhang mit regelkonformem Verhalten. Sie nehmen alle Meldungen und Vorfälle ernst, untersuchen diese effizient und zeitnah. Sachverhalte beurteilen sie objektiv sowie unvoreingenommen und treffen angemessene Korrekturmassnahmen. In Zusammenarbeit mit Linienvorgesetzten und HR können die Compliance-Verantwortlichen auch Sanktionen verhängen.

In jedem Fall gilt die Unschuldsvermutung und jeder beschuldigte Mitarbeitende hat das Recht, angehört zu werden. Mitarbeitende arbeiten vollumfänglich mit den Compliance-Verantwortlichen zusammen und sorgen dafür, dass durch Transparenz entlastende Compliance-Nachweise für unser regelkonformes Verhalten erbracht werden können.

Wir setzen alles daran, dass sich die Mitarbeitenden der BKW regelkonform verhalten. Nicht-regelkonforme Vorfälle verfolgen wir konsequent.

➔ Die aktuellen Namen und Kontaktdaten der Compliance Officers finden Sie im Intranet unter www.bkw.ch/compliance

Was ist Compliance?

Compliance wird oft übersetzt mit «Verhalten im Einklang mit geltendem Recht». Doch Compliance ist mehr als das: Wer compliant ist, hält sich nicht nur an Recht, Gesetz und Ordnung, sondern auch an die Richtlinien und das Wertesystem des Unternehmens. Compliance meint also vielmehr die Vermeidung von Gesetzesverstössen. Sie beinhaltet neben verpflichtenden Regeln auch solche, denen sich ein Unternehmen freiwillig unterwirft. Dazu gehören zum Beispiel internationale Standards (UN Global Compact) oder Regeln, die sich ein Unternehmen selber auferlegt, zum Beispiel in einem Verhaltenskodex.

Compliance ist eine zentrale Voraussetzung für langfristigen und nachhaltigen Erfolg. Compliance dient vor allem dem Ziel, Risiken von Unternehmen abzuwenden, und damit letztlich auch dem Schutz des Unternehmens. Verstösse gegen Compliance-Vorschriften können weitreichende Auswirkungen haben – für Einzelne wie auch für ganze Organisationen. Neben Geldstrafen oder Schadensersatzklagen kann ein Reputationsverlust für das Unternehmen die Folge sein.





In der Übersicht

Diese 14 Verhaltensgrundsätze geben uns Orientierung im Arbeitsalltag und helfen uns, auch in schwierigen Situationen die richtige Entscheidung zu finden.

1

Wir achten Recht und Gesetz und unser Handeln beruht auf Ehrlichkeit, Gerechtigkeit und Rechtschaffenheit

2

Wir halten in all unseren Tätigkeiten die allgemein gültigen Menschenrechte ein

3

Wir setzen uns für attraktive Arbeitsbedingungen für unsere Mitarbeitenden ein und wahren international vereinbarte Arbeitsnormen

4

Unser Handeln für die Umwelt basiert auf dem Vorsorgeprinzip und steter Verbesserung

5

Wir fordern und fördern Initiativen zur Entwicklung und Verbreitung umweltfreundlicher Technologien

6

Wir leben im digitalen Raum die gleichen Werte und Prinzipien wie im physischen Alltag

7

Wir gehen korrekt um mit unseren Geschäfts-, Sach- und Personendaten und schützen diese

8

Wir schützen unsere Vermögenswerte und geistiges Eigentum

9

Wir treten in unseren Geschäftsbeziehungen gegen jegliche Form von Korruption, Bestechung und Erpressung ein

10

Wir gehen sorgsam mit Insiderinformationen um und vermeiden Insiderhandel

11

Unser Geschäfts- und Wettbewerbsverhalten ist fair und wir bekennen uns zu offenen Märkten

12

Wir sind transparent bei Lobbying, politischer Unterstützung (Zuwendungen und Spenden) und Sponsoring

13

Wir kommunizieren proaktiv und transparent über geschäftsrelevante Themen

14

Wir leisten einen wesentlichen Beitrag zum Gemeinwesen

← Die 14 Punkte in
der Übersicht

Bei der BKW verbindet uns eine gemeinsame Haltung, die auf unseren Werten und Prinzipien basiert. Indem wir diese im Arbeitsalltag konsequent leben, legen wir das Fundament für den Erfolg unseres Unternehmens.